



Foto: Volker Emersleben

Workshop zum 4. Eisenbahnpaket

Vorbereitung und Erfahrungen zur Fahrzeugzulassung

Deutsche Bahn AG | Thomas Erpenbeck | TT.TVP 3 | Bonn | 11.10.2018

Das 4. Eisenbahnpaket – Erfahrungen?

Das vierte Eisenbahnpaket Stand heute 11.10.18 ist ein längst bekanntes Thema, das erst ab Juni 2019 gültig sein wird.

→ **trotz langer Präsenz noch keine konkreten Umsetzungserfahrungen**

→ **Erwartungen, dass Bewährtes erhalten bleibt**

Erfahrungen und Vorbereitung entlang der zeitlichen Entwicklung des 4. EP

1. Verfahren, Richtlinien, Verordnungen
→ **Mitgestalten der Entwürfe**
2. Verstehen, Klären des neuen Verfahrens und der Rollen
→ **Austausch mit ERA und EBA über learning cases**
3. Integration in neue Verfahren
→ **Bereitstellung benötigter Bodies (DeBo und AsBo)**

Mitgestaltung der Entwürfe

Beteiligung an Gestaltung des 4. EP über

- nationale Spiegelgruppen und Lenkungskreise
- Verbände und Interessenvertreter (CER, VDV)
- ERA-workshops



WICHTIG: Gestaltung 4. EP bedeutet:

TSlen

IOP-Richtlinie

Durchführungsverordnung

nationale Gesetze/Verordnungen (EIGV)

Verstehen, Klären des neuen Verfahrens und der Rollen Austausch mit Betroffenen und stake holdern

Verstehen und anwenden bedeutet → **Diskussion mit Betroffenen**

- DB-interner Austausch zwischen Betreibern, Fahrzeughaltern und Zulassungsmanagement
- Austausch mit ERA und nationalen Sicherheitsbehörden in **2 (+1) learning cases**
 - Velaro
 - ICE 4
 - Umbau einer Flotte im Regionalverkehr (erstes Gespräch mit ERA)

Learning cases

Erwartungen und Erfahrungen

Erwartung an learning case:

- Herausforderungen aus konkreten Projekt in das neue Verfahren einbringen
- **Lösungen für Übergang finden** u.a. auch Möglichkeiten für die Behörden schaffen, auf Grundlage eines sicheren Rechtsrahmens ein begonnenes Projekt sicher zu beenden

Erfahrungen

- direkte Einbindung von ERA-Mitarbeitern
→ vertrauensvoll, offen, hilfsbereit, gehen auf Rückfragen ein
- **Lernen in beide Richtungen**
 - Interpretation und Idee hinter konkreten Vorgaben von ERA an applicant
 - Best practice und operative Fragen von applicant an ERA

Learning cases

Themen

- **Vereinbarungen/Abstimmungen** zwischen NSA und Antragsteller (*Regelwerksfestschreibung*) **aus begonnenen Verfahren übernehmen**
- Einstufung in relevanten Genehmigungsfall (Definition, Abgrenzung der *basic design characteristics*)
→ **Kriterien analog TEIV, Anhang 3 bzw. EIGV, Anlage 4, Abs. 5**
- Genehmigung (APM) von **Umbauten an Bestandsfahrzeugen**
 - vorhandene Zulassung ist Absprungbasis
 - Nachweisführung auf geänderte Bereiche einschränken
- erforderliche Nachweise und Dokumente abh. von holder of type authorisation (von wem in welcher Form?)

Integration in neue Verfahren benötigte Bodies

Umsetzung des 4. EP nur möglich, wenn alle player zur Verfügung stehen

- **Anerkennung als AsBo** für
Instandhaltung für Eisenbahnfahrzeuge und Betrieb
- Aufbau eines **DeBos**





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit